

P r o t o k o l l

über die Sitzung des Gemeinderates am 29. Juni 2011 – Gemeindeamt Gerolding

Beginn: 19 Uhr 30

Ende: 22 Uhr 30

Anwesend

Bürgermeister: Franz Penz

Vizebürgermeister: Engelbert Jonas

gf. Gemeinderäte: Franz Kaufmann, Christian Kitzwögerer, Gerald Hochstätger
Johann Haberl

Gemeinderäte: Silvia Diernegger, Johann Fink, Alois Linauer, Franz Hahn,
Ernst Knedelstorfer, Friedrich Taborsky (bis 21:00 Uhr), Karl
Schröfelbauer, Erwin Feiertag, Jürgen Astelbauer, Günther
Harsch, Alice Stockinger

Entschuldigt: Markus Grohs, Hermann Weirer, Anna Schrattenholzer,
Johannes Klonner

Nicht entschuldigt:

Sonstige Anwesende:

Schriftführer: Erich Galander

TAGESORDNUNG:

Pkt. 1 : Genehmigung des Sitzungsprotokoll vom 30.03.2011

nicht öffentlich

Pkt. 2 : Personalaufnahme

öffentlich

Pkt. 3 : KREK

Pkt. 4 : Aufhebung Bausperre Neuhofen

Pkt. 5 : Verordnung Aufschließungsabgabe

Pkt. 6 : Eintrittspreise Badeanlage

Pkt. 7 : Darlehensaufnahme - KG Gansbach

Pkt. 8 : Auftragsvergaben

Fassade KG Gansbach

Pkt. 9 : Stromliefervertrag

Pkt. 10 : Verzichtserklärung Ersatzansprüche - Feuerwehr

Pkt. 11 : Grundankauf Mauer

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt die anwesenden Gemeinderäte und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Punkt 1: Genehmigung des Sitzungsprotokoll vom 30.03.2011

Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll der Sitzung vom 30.03.2011 keine Einwände erhoben wurden. Das Sitzungsprotokoll gilt daher als genehmigt.

Punkt 2: Personalaufnahme

Dieser TOP wird im nicht öffentlichen Teil der Sitzung behandelt.

Der Bgm. begrüßt Frau Stefani Grießler (Geschäftsführerin der ARGE Dunkelsteinerwald) die den Inhalt des nachfolgenden TOP dem Gemeinderat präsentiert.

Punkt 3: KREK

Sachverhalt: Die Gemeinden Bergern im Dunkelsteinerwald, Dunkelsteinerwald, Hafnerbach, Haunoldstein, Karlstetten, Neidling, Schönbühel-Aggsbach arbeiten im Rahmen der ARGE Kleinregion Dunkelsteinerwald interkommunal zusammen.

Um die Strategie für die Kleinregion zu aktualisieren, wurde ein Kleinregionales Entwicklungskonzept erstellt, das ein Leitbild, Schwerpunktthemen und Umsetzungsmaßnahmen für die Gemeinden der Kleinregion festlegt.

Das Kleinregionale Entwicklungskonzept Dunkelsteinerwald wurde im Juni 2011 fertig gestellt und in einem gemeinsamen Endbericht abgeschlossen.

Kleinregionale Identität: Paradies für Erholungssuchende; Hohe Dichte an historischen und sakralen Bauten; Intakte Natur, Landschaftsbild und guter Umweltzustand; Nutzung des Wald als Rohstofflieferant und Nutzung erneuerbarer Energieträger;

Zielgruppe: Eigene Bevölkerung; Erholungssuchende von Außerhalb; Potentielle Zuzügler und Betriebe;

Schwerpunkte: Gesundheit & Soziales; Freizeit & Naherholung; Wirtschaft & Arbeitsmarkt;

Leitbild: Die Schönheit des Dunkelsteinerwaldes; die intakte Natur; die Kraft;

Zielbaum der Region – Region der kraftvollen Wege: Kleinregionale Identität, Wirtschaft & Arbeitsmarkt, Gesundheit & Soziales, Freizeit & Naherholung;

Schlüsselprojekte: Machbarkeitsstudie Wege; Machbarkeitsstudie Seniorenbegegnungsstätte Dunkelsteinerwald; Regionales Wirtschaftsnetzwerk Dunkelsteinerwald;

Diskussionsredner: Franz Hahn, Alois Linauer, Johann Haberl, Franz Kaufmann, Engelbert Jonas, Johann Fink, Alice Stockinger, Günther Harsch.

GR Friedrich Taborsky verlässt vor der Abstimmung die Sitzung (21:00 Uhr)

Antrag – Bürgermeister: Der Gemeinderat der Gemeinde Dunkelsteinerwald möge das vorliegende Kleinregionale Entwicklungskonzept als Grundlage für die kleinregionale Zusammenarbeit beschließen. Das Konzept soll gemäß Förderrichtlinien für Kleinregionale Entwicklungskonzepte aktuell gehalten und weiterentwickelt werden. Das Kleinregionale Entwicklungskonzeptes wird zu 50% von der Abteilung Raumordnung und Regionlapolitik (RU2) gefördert.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Punkt 4: Aufhebung Bausperre Neuhofen

Sachverhalt: Verordnung

§ 1

Die gemäß § 23 Abs. 2 lit. b und § 15 Abs. 3 Zif. 1 des NÖ Raumordnungsgesetz 1976, LGBl. 8000-15 für die KG Neuhofen festgelegte Bausperre der Marktgemeinde Dunkelsteinerwald, beschlossen am 27. Jänner 2003, wird teilweise aufgehoben.

Auf der Parzelle 771/3 KG Neuhofen wird die Bausperre für den Bereich der Schüttgasse und Brückenwaage aufgehoben.

§ 2

Auf der Parzelle 771/3 KG Neuhofen (Parz. Nr. 771/2 wurde mit der Parz. 771/3 vereinigt), gilt der Bereich der Schüttgasse und die Brückenwaage bis HW 100 als hochwasserfrei, dies begründet sich auf die Hochwasserabflussberechnung vom 26.04.2011 erstellt vom Büro DI Groissmaier & Partner, Ziviltechniker GmbH, 3100 St. Pölten, Lustkandl-Gasse 2, sowie des Lageplanes vom 06.05.2011 ebenfalls erstellt vom Büro DI Groissmaier & Partner.

Diskussionsredner:

Antrag – Bürgermeister: Der Gemeinderat möge die gegenständliche Verordnung über die teilweise Aufhebung der Bausperre über die Parz. Nr. 771/3 KG Neuhofen beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Punkt 5: Verordnung Aufschließungsabgabe

Sachverhalt: Verordnung

Gemäß § 38 Abs. 6 der NÖ Bauordnung 1996, LGBl. 8200, wird der Einheitssatz zur Berechnung der Aufschließungsabgabe mit € 350,00 festgesetzt.

Die Verordnung tritt am 1. August 2011 in Kraft.

Mit Wirksamwerden dieser Verordnung tritt die bisherige Verordnung über den Einheitssatz zur Berechnung der Aufschließungsabgabe außer Kraft.

Diskussionsredner:

Antrag – Bürgermeister: Der Gemeinderat möge die gegenständliche Verordnung über den Einheitssatz zur Berechnung der Aufschließungsabgabe beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Punkt 6: Eintrittspreise Badeanlage

Sachverhalt: Die Eintrittspreise für die Badeanlage wurden etwas angehoben, an die Anlage in Aggsbach angepasst und lauten folgendermaßen:

Tageskarten:

Erwachsene	€ 3,00
Schüler/Lehrlinge/Studenten/Präsenzdiener	€ 1,50
Abendkarte ab 17 Uhr für Erwachsene	€ 2,00

Saisonkarten:

Erwachsene	€ 30,00
Schüler/Lehrlinge/Studenten/Präsenzdiener	€ 15,00

Diskussionsredner:

Antrag – Bürgermeister: Der Gemeinderat möge die neuen Eintrittspreise für die Badeanlage beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Punkt 7: Darlehensaufnahme

Sachverhalt: Um die Finanzierungen zur Sanierung des Kindergarten Gansbach zu gewährleisten ist eine Darlehensaufnahme (€ 121.000,00) notwendig. Es wurden 7 Kreditinstitute eingeladen Angebote in 2 Varianten (Variante 1 – 3 Monats-Euribor, Variante 2 – 6 Monats-Euribor) vorzulegen.

Verwendungszweck: Finanzierung Kindergarten Gansbach – Sanierung

Darlehenshöhe: Gesamt € 121.000,00

Laufzeit: 15 Jahre (vorzeitige Rückzahlungen und Teilrückzahlungen sind ohne Aufschlag jederzeit möglich)

Fälligkeit – Tilgung und Zinsen: beginnend jeweils nach Bedarf – ab dem 3. Quartal 2011, je nach Variante Halbjahresraten jeweils am 01.06. und 01.12. bzw. Vierteljahresraten jeweils am 01.03., 01.06., 01.09. und 01.12 eines jeden Jahres.

Sicherheiten: Es sind von keiner Bank Sicherheiten angegeben.

	Variante 1 (3 Monats-Euribor)			Variante 2 (6 Monats-Euribor)		
	Wert	Aufschlag	Effektiv	Wert	Aufschlag	Effektiv
Raika Loosdorf (05/2011)	0,70%	1,485%	2,185%	0,700%	1,748%	2,448%
Sparkasse NÖ (05/2011)	nicht angeboten			1,710%	1,000%	2,710%
BAWAK P.S.K.	nicht angeboten			nicht angeboten		
Hypo NÖ (Durchschnitt 05/2011)	0,75%	1,43%	2,18%	0,640%	1,710%	2,350%
Volksbank NÖ	nicht angeboten			nicht angeboten		
Hypo Tirol (Euribor vom 15.06.)	1,485%	0,65%	2,135%	1,748%	0,650%	2,398%
Hypo Tirol Alternativ – 5 Jahre befristet	1,485%	0,50%	1,985%	1,748%	0,500%	2,248%
Bank Austria (05/2011)	0,70%	1,43%	2,13%	1,700%	1,710%	2,410%

Die Darlehensaufnahme soll nach den 3 Monats-Euribor erfolgen.

Diskussionsredner: Franz Hahn, Johann Fink, Johann Haberl.

Antrag – Bürgermeister: Der Gemeinderat möge beschließen, das Darlehen zur Finanzierung der Sanierung des Kindergartens Gansbach nach Variante 1 (3 Monats-Euribor) bei der Hypo Tirol mit dem Aufschlag in Höhe von 0,65% aufzunehmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Mehrstimmig. (15 Stimmen dafür, 1 Stimmen Enthaltung – GR Franz Hahn.)

Punkt 8: Auftragsvergaben: a) Fassade KG Gansbach

- a) Fassade KG Gansbach – Sachverhalt: Im Voranschlag für 2011 ist der Beginn für die Sanierung im Kindergarten Gansbach vorgesehen. Im ersten Teil sollen die Fenster und die Fassade erneuert werden. Die Auftragsvergabe für die Fenster wurde bereits im Gemeindevorstand beschlossen, damit diese noch in den Ferien montiert werden können. Für die Fassade ist derzeit nur ein Anbot vorliegend, da Ing. Markus Kirchner, der die Ausschreibung vorgenommen hat, erkrankt ist und daher nicht weiter forciert wurde. Die zu erwartenden Kosten liegen etwa bei € 15.000,00. Im Laufe der KW 27 sollen dann die restlichen Anbote einlangen und dann an den Bestbieter vergeben werden.

Diskussionsredner: Franz Hahn

Antrag – Bürgermeister: Der Gemeinderat möge beschließen, den Auftrag für die Fassadenrenovierung beim Kindergarten Gansbach an den Bestbieter zu vergeben.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Punkt 9: Stromliefervertrag

Sachverhalt: Der derzeit bestehende Stromliefervertrag mit der EVN wurde termingerecht gekündigt und neu ausgeschrieben. Es sind 4 Angebote eingelangt:

Energiepreis 01.01.2012 bis 31.12.2012

AAE – Naturstrom: 7,48 Cent/kWh

Verbund: 8,50 Cent/kWh

Wels Strom: 8,20 Cent/kWh

EVN: 5,64 Cent/kWh

Diskussionsredner: Johann Haberl, Ernst Knedelstorfer.

Antrag – Bürgermeister: Der Gemeinderat möge die Verlängerung des Stromliefervertrages mit der EVN beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Mehrstimmig (15 Stimmen dafür, 1 Stimmen Enthaltung – Enthaltung – GR Franz Hahn)

Punkt 10: Verzichtserklärung Ersatzansprüche – Feuerwehr

Sachverhalt: 1) Die Marktgemeinde Dunkelsteinerwald verzichtet auf Ersatzansprüche, welcher der Marktgemeinde Dunkelsteinerwald einem Feuerwehrmitglied oder mehreren Feuerwehrmitgliedern gegenüber, die als Organe der Gemeinde gehandelt haben, aufgrund des Amtshaftungs-, Dienstnehmerpflicht-, Organhaftungsgesetzes oder sonstiger Rechtsvorschriften zu stehen und die nicht durch eine entsprechende Versicherung gedeckt sind.

2) Nicht umfasst von diesem Verzicht sind Schäden, die durch besonders grob fahrlässiges oder vorsätzliches Verhalten der oben genannten Organe herbeigeführt worden ist.

Unter besonders grob fahrlässigem Verhalten ist die Herbeiführung eines vorhersehbaren Schadens durch eine besonders ungewöhnliche und auffallende Vernachlässigung der Sorgfaltspflichten durch das Organ zu verstehen.

3) Feuerwehrmitglieder gelten als Organe im Sinne der obigen Ausführung, wenn sie als Feuerwehrmitglieder für die Marktgemeinde Dunkelsteinerwald handeln, gleichgültig welcher Art ihr Rechtsverhältnis zur Gemeinde ist.

4) In nach den obigen Bestimmungen schwierig zu beurteilenden Fällen behält sich der Gemeinderat die Beschlussfassung im Einzelfall vor.

5) Diese Verzichtserklärung tritt mit Wirkung vom 01.07.2011 in Kraft.

Diskussionsredner: Franz Hahn, Johann Haberl, Günther Harsch, Christian Kitzwögerer.

Antrag – Bürgermeister: Der Gemeinderat möge die gegenständliche Verzichtserklärung auf bestimmte Ersatzansprüche gegenüber Feuerwehrorganen der Freiwilligen Feuerwehren Gansbach-Kicking, Häusling, Gerolding, Mauer, beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Punkt 11: Grundankauf Mauer

Sachverhalt: Hierbei handelt es sich um das Grundstück 10/3 mit einer Größe von 379 m² (Dorfplatz Mauer) das im Zuge des Schuldenregulierungsverfahrens Josef Sassmann eventuell erworben werden kann.

Der Kaufpreis wurde vom Masseverwalter Dr. Gerhard Taufner mit € 6.000,00 vorgeschlagen. Dies bedeutet in etwa den halben Baugrundpreis.

Diskussionsredner: Franz Hahn.

Antrag – Bürgermeister: Der Gemeinderat möge beschließen, das Grundstück 10/3 (Parkplatz Dorfplatz Mauer) zu den vorgeschlagenen Preis von € 6.000,00 anzukaufen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Mehrstimmig (15 Stimmen dafür, 1 Stimme Enthaltung – GR Franz Hahn)



(Bürgermeister)

(Schriftführer)

ÖVP Dunkelsteinerwald
(Engelbert Jonas)

SPÖ
(Gerald Hochstätger)

GRÜNE Dunkelsteinerwald
(Franz Hahn)

FPÖ
(Markus Grohs)
